Annoncen-Beilage zu Nr. 48 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **4 (1882)**

Heft 48

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

Fr. **Emilie G.** in **M.** Die Sache beruht jedenfalls auf einem Mißverständniß. Frau Wyder-Ineichen, die Leiterin verschiedener Wanderkochkurse, ist keineswegs praktizirender Arzt. Die Bezeichnung Dr. beruht hier wie so mancherorts auf der so vielfach verbreiteten Gewohnheit, mit des Mannes Ehren- und Amtstiteln auch dessen Frau zu schmücken. Der Gatte der Betreffenden ist Thierarzt, daher die irrige Bezeichnung. Unseres Wissens sind die Ihrem Domizil am nächsten wohnenden weiblichen Aerzte in Zürich seßhaft unter den Adressen: Frau Dr. Heim-Vögtlin und Frl. Karolina Fahrner; weiter: Frl. Völkin (aus dem Kanton St. Gallen), dato in Rieshach (obere Feldeggstraße) bei Zürich, nun ebenfalls als Frauenarzt thätig. Sie thun indeß gut, mit den genannten Damen zuerst in Korrespondenz zu treten, da in Folge ausgedehnter Praxis ohne vorherige Anmeldung oft viele Stunden lang gewartet werden muß.

Fr. **R.** in **A.** Ihre Beitrittserklärung zum „Schweizer Frauen-Verband" haben wir mit Vergnügen notirt. Die gewünschten Bücher von Herrn Direktor Carl Weiß werden wir Ihnen übermitteln. — Ob wir Ihnen die Anschaffung eines Universal-Kochtopfes oder eines Dampfkochhafens anrathen? Wir möchten in unserer Küche keines von diesen beiden Geräthen mehr entbehren. Der Universal-Kochtopf ist über die Winterszeit zum Braten, Backen und Dünsten im Ofen ein geradezu unübertreffliches Ding; wo es sich aber um's Sieden, Schwellen, Abkochen und rasche Dämpfen auf dem offenen Herdfeuer handelt, da leistet der Dampfkochhafen die denkbar besten Dienste bezüglich Oekonomie und vorzügliche Eigenschaften der darin gekochten Speisen. Währenddem das ausgebeinte Fleisch im Universal-Kochtopf dem Ofen übergeben und zu einem vorzüglichen Braten verwandelt wird, ohne daß man demselben eine besondere Sorgfalt widmen muß, werden die Knochen- und Beigabenstücke zum Fleisch im Dampfkochtopf mit Wurzelwerk und beigefügten Zuthaten in kurzer Zeit zur kräftigen Fleischbrühe ausgekocht und kann nachträglich im Topfe erst noch das Gemüse geschwellt oder abgesotten werden. Einer dieser Töpfe ergänzt den andern auf's Beste, so daß wir nicht im Stande wären, einem davon ausschließlich den Vorzug einzuräumen. Jedes verzinnte Kupfergeschirr muß frisch verzinnt werden, sobald die Verzinnung schadhaft geworden ist. Ganz frisch geschlachtetes Fleisch kocht sich niemals so gut wie abgelagertes (ja nicht angelaufenes). Zur Sommerzeit ist der Gebrauch von Konservirungssalz ein vorzügliches Mittel, um frischgeschlachtetes Fleisch ablagern zu können, ohne daß es verdirbt. — Unsern besten Gruß!

Fr. **T.** in **L.** Ihre Frage bezüglich der Bettunterlagen der Verbandstoffabrik Schaffhausen ist bereits in voriger Nummer beantwortet worden.

A. M. in **B.** Nein, wir sind weder gelehrter Mann noch geistreiches Fräulein, sondern blos einfache, schlichte Frau. Uns will aber scheinen, als hätten Sie von den Arbeiten gelehrter Männer und geistreicher Damen wenig schmeichelhafte Begriffe, wenn Sie unsere „Schweizer Frauen-Zeitung" als deren würdiges Produkt betrachten. Unser Organ ist stets der Ausdruck unseres Denkens und Empfindens, und wir glauben denn doch, daß die Mutter einer großen Kinderschaar auf so viel Weiblichkeit Anspruch machen darf, auch in ihren schriftlichen Aeußerungen, um nicht mit männlichen großen Geistern verwechselt zu werden.

Frl. **J. J.**, Hrn. **P. D.** und Präs. **S.** in **S.** Wir sind Ihnen sehr dankbar, daß Sie sich für Verbreitung der „Schweizer Frauen-Zeitung" so lebhaft interessiren. Ihre gesammelten Adressen aus Freundeskreisen sind uns sehr angenehm, und sind wir natürlich für jede Bemühung auf diesem Gebiete sehr dankbar.

Fr. **C. B** .... Es ist uns beim besten Willen Ihnen zu helfen, nicht möglich, Ihren Wünschen zu entsprechen. Wir treiben keinen Handel und lassen uns für gemeinnützige Dienste nicht bezahlen.

A. B. Reichthum und Tüchtigkeit sind durchaus nicht immer identisch, ebensowenig wie Armuth und Untauglichkeit. Halten Sie diese Begriffsverwirrung wenigstens von der harmlosen und glücklichen Jugend fern.

Freundliche Korrespondentin in **L.** Zu Ihrer Genugthuung theilen wir Ihnen mit, daß alle Ihre eingesandten Adressen acceptirten. Besten Dank!

Fr. **Pf.** in **W.** Ihren freundlichen Mehrbeitrag für den „Schweizer Frauen-Verband" verdanken wir Ihnen bestens, Sie herzlich grüßend.

B. in **G. Z.** Wir sind mit dringendem Stoffe leider im Rückstande, so daß diese Angelegenheit noch warten muß. Warten Sie indeß den Ausgang der Angelegenheit ruhig ab; das Material frißt kein Heu, es kompletirt sich ja nur und aus der Verzögerung erwächst kein Schaden.

103. Ihre Herzlosigkeit scheint von Ihrem Unverstande noch übertroffen zu werden; wir kennen ältere unverheirathete Damen, von denen einen Korb zu erhalten Sie noch lange nicht würdig genug wären. Ihrem kleinlichen Schreiben scheint der Haß über eine empfangene Abfertigung zu Grunde zu liegen. Nichts für ungut!

Fr. **B. L.** in **G.**, Fr. **B. W.** in **G.**, Fr. **B.** in **F.**, Fr. **R.** in **A.**, Fr. **M.** in **M.**, Fr. **M. B.** in **G.**, **M. W.** in **W.**, **C. M.** in **G.**, Fr. **A. B.** Ihre Beitrittserklärungen zum „Schweizer Frauen-Verband" sind bestens dankend notirt und entbieten wir Ihnen schwesterlichen Gruß!

Nr. 10. Es freut uns, daß auch Sie sich dem „Schweizer Frauen-Verband" anschließen, da uns Ihr Wirken auf gemeinnützigem Gebiete nicht fremd geblieben ist. Ihre Arbeiten sind uns stets angenehm, doch wartet so manches Zeitgemäße auf Veröffentlichung, daß hie und da etwas nicht gerade Gebotenes zum geduldigen Warten verurtheilt werden muß. Es freut uns zu vernehmen, daß Ihr Arbeitsfeld sich erweitert hat, und werden wir mit großem Interesse einer Frucht dieser neuen Thätigkeit entgegensehen.

Armida. Wir begreifen Ihre lebhafte Entrüstung gegen unsere — wie Sie sagen — ungalante Männerwelt. Sie sind eben fremd und da muß es Ihnen eigenthümlich vorkommen, wenn in Konzerten und Versammlungen gesunde, rüstige Männer pommadig ihren Sitzplatz behaupten, während in ihrer unmittelbaren Nähe zarte, junge Mädchen und ältere, der Ruhe bedürftige Damen zwei und mehr Stunden ohne Unterbruch auf einem Flecke zu stehen gezwungen sind. Es macht dies auch in der That einen bemühenden Eindruck und nicht nur Sie als Ausländerin, sondern ein jeder natürlich empfindende und feinfühlende Mensch wird an so etwas Anstoß nehmen. Die nämlichen Männer, die in solchem Falle so demonstrativ sitzen bleiben, spazieren auch, eine Zigarre rauchend und, zierlich oder nicht, ihren Spazierstock schwingend, in größter Gemüthsruhe neben ihrem müden Frauchen her, das ohngeachtet seines beschwerlichen Zustandes den Kinderwagen mühsam vor sich herschiebt, oder sie stolziren selbstbewußt, gestreckten Schrittes einher, während die abgearbeitete und überwachte Frau das schwere Kind auf dem Arm ihm nachzukeuchen gezwungen ist. Andere Länder, andere Sitten — doch das bloße Predigen über diesen Gegenstand nützt nichts. Wo die natürliche Höflichkeit nicht der Ausfluß eines wahrhaft guten Herzens ist, da wird umsonst an das ritterliche Gefühl der Männer appellirt.

Fr. **W.** Die sehr rührige Firma Blumer und Wild in St. Gallen soll eine Filiale ihres Tricoterie- und Bonneterie-Geschäfts nach Bischofszell verlegen.

T. F. Herzlichen Dank für die gute Nachricht und für heute freundliche Grüße.

T. L. Unsere herzlichsten Grüße!

Nr. 100. Herzlichen Gruß da und dort!

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen.

Zwei gebildete Damen wünschen ein kleines Mädchen in Kost zu nehmen. Liebevollste Pflege und mütterliche Aufsicht werden zugesichert. Ansprüche bescheiden. — Auch würden Betreffende eine Tochter in Pension nehmen, die gerne die Zürcher-Schulen besuchen möchte. Adresse ertheilt die Exped. der „Schweizer Frauen-Zeitung". [685

Ein bestandenes Frauenzimmer wünscht auf Januar Stelle in ein **Weisswaaren-Geschäft** unter eine erste Zuschneiderin, da sie darin bereits einige Kenntnisse besitzt. Auch für ein Bureau oder kommissionsweise Uebernahme eines Geschäftes, wo Kaution gefordert wird, wäre sie tüchtig. Offerten unter Chiffre L B Nr. 686 befördert die „Schw. Frauen-Zeitung" [686

Empfehlenswerthe **Dienstboten** plazirt fortwährend das Dienstbotenbureau
705] **Fischer,** Bahnhofquartier, **Burgdorf.**

Stelle-Gesuch.

Eine junge Tochter aus gut situirter Familie, deutsch und französisch sprechend, in den Hausgeschäften, sowie einigermassen im Nähen bewandert, sucht eine Stelle als **Ladentochter, Zimmermädchen** oder auch zu **Kindern.** Korrespondenzen besorgt die Exped. dieses Blattes. [697

Eine junge, gebildete Tochter aus gutem Hause sucht ihre Kenntnisse im Zeichnen und Malen zu verwerthen. Ebenso ist sie vermöge ihrer speziellen Bildung und Anlagen befähigt, neue Toiletten für Damen nach den ersten Anforderungen der Aesthetik und Gesundheitspflege zu erfinden, mit der Eigenart der Trägerin derselben in Uebereinstimmung zu bringen und die Arbeit entweder selbst auszuführen oder diese zu überwachen.

Feine Familien oder Geschäfte, denen diese Offerte dienlich sein könnte, belieben sich bei der Expedition dieses Blattes zu melden. [693

Gesucht nach dem Kanton Bern:

Eine **tüchtige,** jüngere **Köchin,** die sich an den Hausgeschäften zu betheiligen und einen kleinen Garten zu besorgen hätte. Ohne gute Empfehlungen unnütz, sich zu melden. Eintritt 15. Dezember. Reisekosten werden vergütet. [682

Für Eltern.

552] In dem

Institut „La Cour de Bonvillars"

bei **Grandson** (Waadt) werden noch einige **junge Leute aufgenommen. — Studium der neuern Sprachen, Buchhaltung etc.** — Prospekte und Referenzen versendet der Vorsteher **Clt. Jaquet-Ehrler.**

Lehrtochter gesucht.

Eine brave, intelligente Tochter könnte unter günstigen Bedingungen den Beruf als **Möbelarbeiterin** erlernen, ebenso im **Bettwaarengeschäft** gründlich unterrichtet werden bei

Frau **Waldeck-Schulthess,**
681] Stadelhoferstrasse 29, **Zürich.**

Die in der „Schweizer Frauen-Zeitung" so warm empfohlenen

Kinder-Unterlagen,

6 Stück zu Fr. 1. 85, empfiehlt die

Hecht-Apotheke
von
C. Friederich Hausmann,
St. Gallen. [655

Hotel Reichmann
Grande Bretagne
— Mailand. —
Corso Torino Nr. 45.
Die schönste Lage der Stadt.
Berühmtes Deutsches Haus mit dem höchsten Comfort ausgestattet, in der Nähe des Domplatzes und der Post, wird dem reisenden Deutschen Publikum und besonders den Geschäftsreisenden bestens empfohlen. [608

Knaben-
Paletots und -Mäntel,
Schüler-Vestons,
Schüler-Joppen,
Schüler-Anzüge,
Kadetten-Hosen,
Kadetten-Westen
empfiehlt in reichster Auswahl [679

Th. Scherrer
zum Kameelhof — Multergasse 4
Filiale: **Metzgergasse 1**
— St. Gallen. —

Gicht- und Rheumatismus-Leidenden

kann von einem vieljährig gewesenen Patienten ein an sich selbst und durch zahlreiche Versuche vorzüglich erprobtes Mittel empfohlen werden. Anzuwenden auch im hartnäckigsten, schwierigsten Falle mit sicherem Erfolg.

Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst **J. S. Anneler** in **Thun.** [644

Blutarmuth

(Bleichsucht, weisser Fluss), Schwächezustände, Krankheiten des **Magens,** der **Haut** (Flechten etc.), **Nervenleiden, Geschwüre** aller Arten heilt nach einfacher Methode (durchaus wissenschaftlich) mit brillantem Erfolge brieflich [549

Spezialarzt **Dr. Buck,**
Netstal (Glarus).

Die neue, amerikanische [487

Davis

Nähmaschine mit **Oberschaltung** unterscheidet sich völlig vor andern und ist bis heute die vollkommenste aller Nähmaschinen. Sie ist auch die **einzige,** welche auf den internationalen Ausstellun- in Sydney und unter 19 Systemen in Melbourne den **ersten Preis** erhielt. **Preis Fr. 153.** *Vertreter:* **Kuhn-Kelly, St. Gallen.**
Prospekte gratis und franko.

Biber und Kräpfli,

weisse und braune, **Schwabenbrod, Lebkuchen, Möckli** empfiehlt angelegentlichst [695

Hager-Rietmann,
Katharinengasse Nr. 1, **St. Gallen.**

Kinder-Artikel,

vom **einfachsten Hemdchen** bis zum **feinsten Kleidchen,** empfiehlt in frischer Auswahl und verfertigt stets nach den neuesten Mustern und Modellen

L. Stahel-Kunz,
635] (O F 9339) Lintheschergasse 25, nächst dem Bahnhof, **Zürich.**

502] **Carl Grüring,** Marktgasse, **Bern,**
Spezerei- und Colonialwaaren-Handlung,
empfiehlt bestens
Thee, Chocoladen, engl. Bisquits, Cognac, Rhum und Kirsch.

Verkauf der Produkte
der
Wattwiler Webschule:

Bettvorlagen und **Überwürfe,**
Bodenteppiche,
Läuferteppiche,
Tischteppiche,
Tischzeuge,
Handtücher,
Piqué und **Pelz-Piqué,**
Canapéstoffe.

Alle Artikel, aus den besten Garnen gearbeitet, werden mit dem kleinsten Nutzen wieder abgegeben.

Muster-Sendungen franco. [702

Es empfiehlt sich achtungsvollst

Der Verkäufer:
J. Guggenheim.

Wattwil, im November 1882.

Alfred Schinz
Spezereihandlung
26 Hottingerstrasse 26
— Hottingen —

empfiehlt bestens in ganz frischer Sendung:

C. H. Knorr's
beliebte Suppen-Einlagen:
Tapiocca Julienne,
Tapiocca du Brasil,
Perl-Tapiocca,
Ris-Julienne,
700] Sagou rose des Indes,
Grünkornmehl,
Erbsenmehl,
Gerstenmehl,
Hafermehl.

Dr. Frey's Leguminosen (Kraftsuppenmehl),
Nestle's Kindermehl,
Chamer Milch,
Liebig's Fleisch-Extract,
Prima in- u. ausländische **Teigwaaren,**
Ausgezeichnete **Eiernudeln** etc. etc.

Monogramme-Kautschukstempel,
Firma- u. Datum-Kautschukstempel,
Automaten (Taschenstempel),
Kapsel-Kautschukstempel,
Linge-Stempel,
Petschafte für Initial-, Monogramm- und Wappen-Gravirung,
Monogramm-(blank)Pressen.

699] Ein Tit. Publikum ersuche hiermit, zu **gravirende Weihnachts-Geschenke,** sowie **Gravir-Arbeiten,** bei welchen Anspruch auf gediegene Ausführung gemacht wird, gefälligst **demnächst** aufgeben zu wollen, da bei Ansammlung von Geschenken in den letzten Tagen vor Weihnachten nicht allen Anforderungen entsprochen werden kann.

Achtungsvollst empfiehlt sich

W. Rietmann-Rheiner,
Graviranstalt,
5 äussere Engelgasse — unterer Graben 5
St. Gallen.

Fabrik von neuesten und besten
Petrol-Kochapparaten
nebst
Kochgeschirren

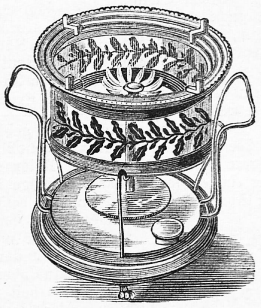
in **Nikelblech,** ächter **Gesundheits-Email,** Kupfer, Messing, verzinnt und Eisen. — **Lampen** u. **Lichter** von Email, **Oelbassin.** Preis-Courant franko.

W. Huber, Stadthausplatz 13,
628] **Zürich.**

Gestickte Vorhangstoffe,
Bandes & Entredeux
liefert billigst [418
Eduard Lutz in **St. Gallen.**
Muster sende franco zur Einsicht.

Petrol-Kochherde übertroffen!

Gefahrlos.
Geruchlos.
Dunstfrei.
Ohne Russ
in den Geschirren.
Starke, billigste
Heizkraft.



Elegant in Weissblech
zu
1 und 2 Kochstellen
von
15—40 Flammen
(mit Gebrauchsanweisung)
empfehlen
Joho & Grimm
Eisenwaarenhandlung
20 Zeughausgasse 20
Bern.
701]

Für Magenleidende und Kranke!

Aeusserst schmackhaft, leicht verdaulich und rasch zubereitet.

Knorr's
gekochte Leguminosen-Mehle,

als: **Erbsen-, Bohnen-, Linsenmehle,** ferner **Hafer-, Gersten-, Reismehle,** sind unübertrefflich für kleine Kinder, schwächliche Personen, Magenkranke, ebenso für jeden Familientisch. Ferner sind zu empfehlen: **Knorr's Grünkernextrakt, Tapiocca mit Julienne,** präparirter **brasil. Tapiocca, Reis mit Julienne.** — **Eierteigwaaren.** [704

Dépôt bei **P. L. Zollikofer** z. „Waldhorn", **St. Gallen.**

Gesalzene und marinirte
!Seefische!
in haltbarer, stets frisch eingelegter Waare.

Neue	**Matjes-Präsent-Häringe,** extraff.	15	Stück	per Fass	M.	3. —
„	**Matjes-Präsent-Häringe,** extraff.	25	„	„ „	„	5. —
„	**Holländer Jäger-Matjes,** grosse, feine	30	„	„ „	„	3. 50
„	**Kaufmanns-Fett-Häringe,** ausgezeichnete, grosse	30	„	„ „	„	3. 50
„	**Kaufmanns-Fett-Häringe,** feine, kleine	90	„	„ „	„	3. —
„	**Kaufmanns-Fett-Häringe,** mittelgrosse	45	„	„ „	„	3. 25
Delikatess-Salz-Häringe, neue, kleinste, feinste		200	„	„ „	„	3. —
Holländische Voll-Häringe, neue, grösste		25	„	„ „	„	3. 50
Holländische Voll-Häringe, neue, grosse		30	„	„ „	„	3. 25
Russische Kron-Sardinen, neue, feine, in Pikles		120	„	„ „	„	3. —
Fett-Häringe, neue, ff. marinirte, grosse, delikate		35	„	„ „	„	4. —
Fett-Häringe, neue, ff. marinirte, mittelgrosse		45	„	„ „	„	3. 75
Fisch-Roulade, neue, ohne Gräthe, ff., mild-pikante		40	„	„ „	„	4. —
Kräuter-Anchovis, kräftig und Appetit erregend		200	„	„ „	„	3. —

Gelée-Aal, dicker, per 2½-Kilo-Fass M. 4. 50 und per 5-Kilo-Fass M. 7. 50.

Bei Abnahme von 3 Fässern à 25 Pf., von 6 Fässern à 40 Pf. billiger.

Versende gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages.

703] **J. Bungert,** Köln a. Rh.

G. Heitz, Handelsgärtner, in **Basel,**
empfiehlt sein
Blumen-Magazin, Barfüsserplatz 3,
reich assortirt in Blumen und Blattpflanzen für Zimmer- und Fenster-Dekoration.

592] Prompte und geschmackvolle Ausführung aller Aufträge in Binderei für jeglichen Anlass; sorgfältige Verpackung und Versandt für auswärts.

Ueberdies finden sich fortwährend vorräthig aller Art **gärtnerische Quincaillerie-Artikel:** *Jardinieren, Etagèren, Blumentische, Einzelständer, Cache-pots, Hängevasen, Blumentöpfe, Hyazinthen-Gläser* etc. etc.

Auswahl einheimischer und exotischer **Sing-** und **Ziervögel, Goldfische, Aquarien.** Reiche Sammlung **Muscheln** und **Korallen.** — **Gärtnerische Instrumente, Geräthschaften** und **Materialien.** — Nähere Auskunft gerne brieflich.

Bregenzer Würfelkohlen,

vortreffliches, **sehr wohlfeiles, leicht brennendes** und **wenig russendes** Brennmaterial für Coaks- und Kohlenöfen, namentlich auf den Ammann'schen Einschiebrösten zu verwenden, empfehlen

690] **Weber & Aldinger, Zürich und St. Gallen.**

Linoleum-Teppiche,

674] schönster und solidester Bodenbelag für Zimmer und Corridors jeder Art, empfehlen

(O 138 A) *Jac. Baer & Co.,*
Arbon am Bodensee.

Musterbuch oder Originalmuster und Preise stehen zur Verfügung. Prospekte sind auch bei der Expedition dieses Blattes zu haben.

Nebenerwerb für Frauenzimmer.

677] **Honiglebkuchen** in **guter,** lange **haltbarer** Qualität sendet für Wiederverkäufer **R. Scheurer,** Zuckerbäcker, in **Bern.** — Muster zu Diensten.

Winter-Pantoffeln mit Schnürsohlen, sehr dauerhaft und angenehm, von Fr. 2. 80 à Fr. 4. —,
Schnürsohlen zum Aufnähen in allen Nummern,
Taschen und Körbe in grosser Auswahl, von 50 Cts. an,
Waschleinen in bester Qualität, 60 m. lang,
Thürvorlagen von Cocus und Hanfseil, sehr solid,
Unterlagen, weisse und farbige, für Teller etc.,

empfiehlt bestens [657

D. Denzler, Sonnenquai 12,
Filiale Rennweg 58, Zürich.

Kinderkleidchen
für Mädchen von 1 bis 12 Jahren. Grosse Auswahl.
Kuhn-Kelly, Filiale
617] Speisergasse, **St. Gallen.**

Spezialität
in
Laubsäge-Artikeln.

Unterzeichneter hält ein grosses Lager jeder Art **Laubsäge-Utensilien,** als:
Laubsäge-Vorlagen, deutsche und italienische Zeichnungen;
Laubsäge-Holz in allen Holzarten;
Laubsägen in allen Nummern;
Laubsäge-Werkzeuge, Apparate in *Kästchen* und *Chatouillen,*
Laubsäge-Hand- und Tretmaschinen neuester Systeme;
sowie alle Arten **Verzierungen** und **Garnituren** en gros und en détail.

Fertige **Laubsäge-Gegenstände** aller Art in grosser Auswahl, sowie Anfertigung auf Bestellung und das Zusammensetzen gesägter Arbeiten wird schnellstens und elegant besorgt.

Billigste Preise und reelle Bedienung zusichernd, empfiehlt sich bestens

Josef Stark,
Laubsäge-Utensilien-Geschäft,
670] Theaterplatz 11, **St. Gallen.**

— Für Fr. 15. — —

versende ich einen guten, achromatischen

Militär- und Reise-Gucker,

auch für Theater passend, mit **Leder-Etui** und **Riemen** versehen. Objektive 43 mm. Durchmesser. **Grosses Sehfeld** und **Klarheit** garantirt.

E. Gautschy,
Optiker und Fabrikant,
in **Lausanne,**
541] 9 Rue de Bourg 9.

Corsets

in bester Qualität empfiehlt zu billigen Preisen [372

Frau Gallusser-Altenburger,
Lindenstrasse 23, in **St. Gallen.**

Kleinholzspalter
für Küche, Zimmer, Comptoirs etc.

zum Spalten von hartem und weichem Holz, wobei sowohl das lästige Klopfen vermieden wird, als auch die Fussböden geschont bleiben. Kann an jeder Wand (Brusthöhe), Brett oder Tisch angeschraubt werden. Zu haben bei [611

Lemm & Sprecher, St. Gallen.

Magen-Trietschnitten.

691] Schon seit vielen Jahren als gut anerkannt, sehr beliebt zum Aufstellen für Gäste und (mit reellen Weinen genommen) ein Stärkungsmittel für Jedermann, daher sehr zu empfehlen.

— Zu beziehen in —

St. Gallen: *A. Maestrani,* Multergasse.
Langgasse: *Juzi-Grob,* Handlung.
Gossau: *Metzler-Zahner,* Handlung.
Flawyl: *Saupe,* Apotheker.
Herisau: *Lobeck,* Apotheker.
Waldstatt: *Jakob Mettler,* Handlung.
Urnäsch: *J. J. Frehner,* Handlung.
Appenzell: *J. Bapt. Broger* zum Adler.
Stein: *Droguerie.*
Teufen: *A. Müller-Fröhlich.*
Bühler: Frau *Wehrli,* Handlung.
Speicher: *Rechsteiner,* Handlg. z. Sonne.
Trogen: *Etter,* Handlung.
Oberegg: *Seb. Bürki,* Handlung.
Heiden: *J. Rohner,* Handlg. a. d. Platz.

Leinen à jour

zum Sticken

empfiehlt [660

E. Zahner-Wick,

Marktgasse 16, St. Gallen.

Chr. Schmidt, Nekarsulm (Württemb.):

Strickmaschinen.

Einzig prämirt, Stuttgart 1881: Silb. Medaille.

Vertreter für die Schweiz: [537

Oechslin & Vogel, Schaffhausen.

Taschentücher,

Baumwolle weiss, per Dtzd. Fr. 2. 30, 3. —, 3. 20, 3. 70 und 4. 60.

Taschentücher,

Baumwolle weiss, mit Farbrand, per Dtzd. Fr. 3. —, 3. 25 und 3. 80.

Taschentücher,

weiss, rein Leinen, per Dtzd. Fr. 4. 20, 5. —, 6. —, 6. 50, 7. —, 7. 50, 8. 50, 9. 60, 11. — bis 18. —.

Taschentücher,

weiss, mit Farbrand, rein Leinen, per Dtzd. Fr. 7. —, 9. — u. 10. 50,

Taschentücher,

rein Leinen, farbig bedruckt, 54—60 cm. gross, per Dtzd. von Fr. 11. 50 bis Fr. 17. —.

Taschentücher,

weiss (rein Leinen), weiss mit Farbrand und farbig, gesäumt, in Phantasie-Schachteln verpackt, sich zu Geschenken vorzüglich eignend, per Dtzd. Fr. 4. 80, 6. 20, 8. 70, 9. —, 9. 60, 10. —, 10. 75, 11. 70 u. 13. —.

Taschentücher,

Batiste ourlé à jour, per Dtzd. von Fr. 12. 25 bis Fr. 26. —.

Taschentücher,

Batiste & Linon, mit Stickerei, per Stück von Fr. 2. — bis Fr. 40.

Taschentücher,

weiss, rein Leinen, extra gross, zu diversen Preisen.

Sämmtliche Taschentücher sind in grosser Auswahl vorräthig und empfehle mich zu deren Abnahme bestens [696

C. Schelb-Brugger,

Marktplatz 21, **St. Gallen**
(neben der Löwen-Apotheke).

P. S. Das Sticken von Buchstaben, Monogrammen etc. etc. besorge prompt und billig. Das Tit. Publikum ist höflichst ersucht, seine Aufträge auf Weihnachten möglichst frühzeitig aufzugeben, um allen Anforderungen gerecht zu werden. Dessins stehen zur Verfügung.

Fröbel'sche Beschäftigungsmittel und Spiele.

706] Kindergarten-Materialien, Gegenstände zum Ausstechen, Ausnähen, Brodiren Interessante Kinder- und Familienspiele. **Jugendbibliothek.** Billigste Preise. Katalog gratis und franco. (H 2339 Y) **Schulbuchhandlung Antenen, Bern.**

Gummi-Sohlen.

Dieselben bewähren sich namentlich bei nasser Witterung, Schnee und Eis, als sehr praktisch und ausserordentlich solid, und eignen sich auch für Reparaturen zum Sohlen vortrefflich.

Aufträge dieser Art, sowie alle in's Schuhfach einschlagenden Arbeiten nimmt entgegen

Heinrich Greinacher zur Harmonie, **St. Gallen**

675] **Speisergasse 20.**

Schuhe mit Holzsohlen

(Sabots français)

Système perfectionné — Médaille de br. 1878 Paris

sind wieder in auserlesener schöner Qualität angelangt und empfehle solche gefälliger Beachtung.

Diese Art Schuhe, fein ausgearbeitet aus Nussbaumsohlen, sind die einzigen Schuhe, die gegen Nässe und Kälte zugleich vollständig schützen, werden desshalb in Frankreich und Holland allgemein getragen; auch in der Schweiz haben sich die **ächten** schnell eingebürgert und werden von allen Denen, die schon im Besitze solcher waren, allgemein geschätzt.

Die Billigkeit und Solidität dieser Holzschuhe gegenüber allem andern Schuhwerk lassen den Artikel jeden haushälterischen Familienvater zur Anschaffung empfehlen.

Kinder-Holzschuhe von Fr. 3. 50 an;
do. mit Astrachan von Fr. 5. — an;
Herren-Holzschuhe mit Pelzfutter von Fr. 5. 50 an, mit Elastique (in vier Arten) von Fr. 10. 50 an;
Frauen-Holzschuhe von Fr. 4. 20 an;
do. mit Astrachan von Fr. 7. — an;
Galoches mit Pelzfutter, Galoches ordinaires und Chaussettes de Strasbourg in vielen Arten.

Allein-Verkauf der ächten Sabots für die Ostschweiz bei

Joachim Bischoff, Brühlgass-Ecke,
St. Gallen.

Wohlthäter und Vereine, die zu Armengeschenken diesen vorzüglichen, best geeigneten Artikel anzuschaffen gedenken, bitte in ihrem Interesse, ihre Aufträge baldigst zu ertheilen.

NB. Man bittet, obige ächte Sabots nicht mit anderwärts unter gleichem Namen ausgebotenen französischen Holzschuhen zu verwechseln, da der Unterschied in Qualität und Eleganz ganz bedeutend ist. [616

Herren-Schlafröcke

in billig, mittelfein und hochfein empfiehlt in **reichster** Auswahl [680

Th. Scherrer,

Spezialgeschäft in solider, fertiger
Herren- und Knaben-Confection
Kameelhof — Multergasse 4,
St. Gallen.
Filiale: **Metzgergasse 1.**
Bei Postaufträgen erbitte Massangabe.

Indischer Extrakt.

662] **Zahnschmerzen,** welcher Art sie auch sind, werden mit diesem Extrakt innerhalb einer Minute und dauernd beseitigt. Das Mittel ist einzig in seiner überraschenden Wirkung und sollte in keinem Hause fehlen; à Flacons Fr. 1.

Weichert, Apotheker, **Rheinfelden.**

!! Fettlaugenmehl !!

Bestes, billigstes und rationellstes Waschmittel.

Bei unübertroffen schneller Wirkung und leichter Anwendung durchaus **schadlos** für **alle Stoffe. Billigst** zu beziehen bei der

Fettlaugenmehl-Fabrik Wiedikon-Zürich.

Muster und Prospekte franko und gratis. [672

Email- und Metallwaaren-Fabrik Zug.

Von grösster Wichtigkeit für jede [591

Haushaltung

und besonders für

Hôtels, Restaurants und Pensionen

sind unsere aus **nickelplattirtem Eisenblech** (Patent) gefertigten

Haus-, Tafel- und Küchengeräthe,

welche durch Geschäfte von Haushaltungs-Gegenständen bezogen werden können.

Dieselben sind:

so **schön** und **dauerhaft** im **Glanze** wie **Silber,** weil sich die dem Eisenbleche aufgeschweissten, aus reinem Nickel bestehenden Platten nicht abnützen —

— also keine blos galvanische Vernicklung —

so **unzerstörbar** wie **Eisen,** weil ihr Kern aus Eisenblech besteht;
wohlfeiler als **Porzellan,** weil durch ihre Unzerbrechlichkeit ihr ohnehin schon mässiger Preis ein sehr billiger wird;
brauchbarer als andere Geschirre, weil sie jeder **Küchen-** und **Obstsäure** widerstehen und auch auf **offenem Herdfeuer** ihren Glanz und ihre Dauerhaftigkeit nicht einbüssen.

Die **Uebelstände** der meisten andern Geschirre, wie das **Rosten** der Eisenwaare, der **Grünspan** der Kupferwaare, das **Matt-** und **Gelbwerden** der Alpaca- und Neusilberwaare etc., werden hier **absolut vermieden.**

Ihre **Reinhaltung** ist mühelos (Abwaschen mit heissem Wasser nach Gebrauch oder Auskochen in Seifen- oder Sodawasser).

Speziell machen wir aufmerksam auf

Kaffee- und Thee-Bretter,

einfach glatt oder **reich dekorirt,** durch Schönheit und Dauerhaftigkeit gleich ausgezeichnet.

Wir fabriziren ferner: **emaillirte** Eisenblechwaare, blau, braun und weiss, ganz weiss und dekorirt, **verzinnte** und **geschliffene** Eisenblechwaare,
sowie auf Bestellung: **galvanisch vernickelte** Messingblechwaare,

und empfehlen uns unter Zusicherung prompter und sorgfältiger Bedienung bestens.

(O F 9199) **Email- und Metallwaaren-Fabrik Zug.**

— Lausanne. —

Pensionat für junge Leute

von H. SCHMIDT-OLIVET

Villa Mon Amour, Montoie sur Lausanne.

665] In diesem Pensionat erlernen die jungen Leute ausser der **französischen Sprache** die **einfache und doppelte Buchführung**, nebst der **Handelskorrespondenz.** Prospektus und Referenzen zur Disposition.

[869]

Med. Dr. Meister in Oerlikon bei Zürich.

Leberkrankheiten und Magenleiden.

40jährige Praxis.

585] **Sprechstunden täglich von 12—2 Uhr.**

Prämirt: Nürnberg 1882. **Bernhardiner** Prämirt: Wien 1873.

Alpenkräuter-Magenbitter.

Dieser hochfeine, nach einem alten Klosterrezept fabrizirte **Kräuter-Magenbitter** wurde von den bekannten Autoritäten, den Herren Universitäts-Professoren Dr. L. A. Buchner, Dr. Kayser, Dr. Wittstein, sowie von vielen berühmten Aerzten, wie Dr. Joh. B. Kranz, Dr. Schöner in München etc., als das beste **Hausmittel** und **wirksamste Stomachicum** bezeichnet. — Seine vorzüglichen Wirkungen bei **Magenbeschwerden** aller Art, **Magenkatarrh, Verdauungsschwäche, Blähungen, Hämorrhoiden, Eckel vor Fleischspeisen etc. etc.,** sind durch eine grosse Anzahl Dank- und Anerkennungsschreiben von Aerzten und Laien seit einer Reihe von Jahren glänzend bestätigt. Dieser Magenbitter wird pur, oder als Zusatz zu Wasser, Wein, Wermuth etc. getrunken, **gibt mit Zuckerwasser eine äusserst gesunde Bitterlimonade,** die **Katarrh-Verschleimung** und **Katzenjammer sofort beseitigt,** ist in allen Formen ein die **Gesundheit förderndes, blutreinigendes Getränke,** das bis in's **höchste Alter gesund** erhält. [630

Wallrad Ottmar Bernhard,
Zürich.

Zu haben in Flaschen zu Fr. 3. 50 und Fr. 2. — (Ohmgeld nicht inbegriffen) bei:

Zürich: J. Jotter, Zentralhof.
Winterthur: Heinrich Meyer z. Elephant am Oberthor.
Basel: Wittwe Riggenbach zum Arm und E. Ramsperger.
Bern: Carl Blau und A. Aberegg.
Luzern: Bell & Nigg und Bohnenblust-Falcini, Conditor.
Chur: Gebrüder Zuan.
St. Gallen: P. L. Zollikofer z. Waldhorn.
Herisau: Louis Lobeck, Apotheker.
Frauenfeld: Wwe. Meyer, Conditorei.
Schaffhausen: L. Pfersich-Wüscher.
Aarau: F. Gloor-Siebenmann.
Solothurn: Aug. Hirth & Cie.

[673] **CHOCOLAT Ph. Suchard** [O. F. 513]

C. Rietmann-Locher zum Helm

37 Speisergasse **ST. GALLEN** Speisergasse 37

empfiehlt sein

Posamenterie-Geschäft

auf kommende Saison einem Tit. Publikum von hier und auswärts auf's Angelegenste, und zwar in Anfertigung von **Kleider-Confection** und **Hut-Garnituren** nach neuestem Genre; ferner in jeder Art Arbeit für **Tapisserie** und **Zimmer-Dekoration.**

Reparaturen werden gerne angenommen und sämmtliche Arbeiten prompt und solid bei billigster Berechnung ausgeführt. [676

Mein **Ladengeschäft in diversen Mercerien** empfehle ebenfalls gütigem Zuspruch. Achtungsvollst ***Obiger.***

Adressen-Anzeiger der „Schw. Frauen-Zeitung".

— Abonnements-Inserate. —

Erscheinen jeden Monat einmal. — Man abonnirt sich jederzeit auf drei, sechs oder zwölf Monate. Preis: zwei Zeilen 50 Cts. per Monat; das Raum-Maximum für jeden Abonnenten ist höchstens vier Zeilen. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko an die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Fiden-St. Gallen zu richten.

1 **Lemm & Sprecher, St. Gallen,** Eisenhandlung.

2 **G. Britt-Hohl** in **Frauenfeld,** Generalagentur der Schweizer. Rentenanstalt (Lebensversicherung). Handlung in billigen und feinen Flaschen- und offenen Weinen.

3 **Pensionat Thomas, Neuchâtel,** geleitet von Mme **Marie Dahn** née **Thomas.**

4 **Dr. Wander** in **Bern,** Malz-Extracte.

5 **Kunstfärberei und chem. Waschanstalt H. Hintermeister** in Zürich. Grösstes Etablissement dieser Branche.

6 **Theodor Stierlin, Rorschach,** Uhrmacher.

7 **A. J. Köppel** in **St. Gallen,** Buchhandlung.

8 **J. Klaus** au **Locle** Pâte pectorale fortifiante.

9 **Ambr. Dinser** in **St. Gallen,** Gewerbehalle z. Pelikan.

10 **Geschwister Boos, Zürich,** Kunst- und Frauen-Arbeitsschule.

11 **Titus Dürr,** Bahnhofstr., **Zürich,** Samenhandlung.

12 **Bad- und Wasch-Anstalt Winterthur.**

13 **K. Widerkehr** beim Theater, **Zürich,** Weinhandlung.

14 **Georg Pletscher, Winterthur,** Kleiderfärberei u. Wäscherei.

15 **Greinacher** z. Harmonie, **St. Gallen,** Handlg. in bestem Schuhwerk.

16 **J. Grütter,** Speiserg., **St. Gallen,** Operateur und Zahnarzt.

17 **Chr. Langenegger, St. Gallen,** Vorhangstoffe (in- u. ausländ. Fabrikat).

18 **U. Engler,** Conditor, **St. Gallen,** Verkauf von bestem Zwiebak.

19 **Stahel-Kunz,** Rennweg, **Zürich,** Kinder-Garderobe jeden Genres.

20 **F. Oschwald, St. Gallen,** Nähmaschinen sämmtl. Systeme.

21 **Fr. Kreuz** in **Konstanz,** Küchen- und Wirthschaftseinrichtungs-Magazin.

22 **G. Fietz & Sohn, Wattwil,** Universalkochtopf-Fabrikation.

23 **Hermann Specker, Zürich,** Celluloid-Patent-Wäsche.

24 **„Marienstift"** in **Chur,** Prot. Töchter-Erziehungs-Anstalt.

25 **Chr. Meyer** z. Tannenhof, **St. Gallen,** Photographische Anstalt.

26 **„Villa Rosenberg"** am **Rheinfall** Knaben-Erziehungs-Anstalt von **Joh. Göldi-Saxer.**

27 **Werner Hausknecht, St. Gallen,** Buchhandl. und Antiquariat.

28 **C. F. Haffner** in **Frauenfeld,** Eisenhandlung.

Corsets in bester Qualität empfiehlt zu billigen Preisen Frau **Gallusser-Altenburger.**
29 Lindenstr. 23, St. Gallen.

30 **Knaben-Erziehungs-Anstalt „Grünau"** bei **Bern.**

31 **A. Maestrani** in **St. Gallen,** Chocolade-Fabrik.

Ammen-Vermittlungsbureau Elise Schreiber-Waldner, Hebamme,
32 Basel.

Staub & Cie., Zürich, Kunst- & Schreibmaterialien-Handlung, Kupferstiche, Prachtwerke, Photographien, Albums, Visitenkarten, Brief- und Luxuspapiere, Mal- und Zeichen-
33 Material sammt Vorlagen etc.

34 **Franz Carl Weber, Zürich,** Reichhaltiges Spielwaarenlager, 48 Bahnhofstr. 48, Ecke d. Augustinergasse.

35 **Joh. Hofmann** in **Winterthur,** Schuhfabrik.

36 **Bächtold,** Gärtner, **Andelfingen,** Blumen- u. Gemüsesamenhandl.

37 **J. A. Koller-Bauer, St. Gallen,** Möbel- und Bettwaarenlager.

38 **G. Schweizer** in **Hallau,** Samenhandlung.

39 Frl. **Steiner** in **Lausanne,** Familien-Pensionat.

40 **W. Huber,** Stadthauspl., **Zürich,** beste Petrol-Koch-Apparate (Patent-Freibrenner).

41 **G. Lauterburg,** Marktg., **Bern,** Haus- u. Küchengeräthe-Handl.

42 Frau **Schönenberger-Stadler,** Coiffeuse, **Winterthur.**

43 **A. Erpf,** Schifflände 6, **Zürich,** Magazin für Haus- u. Küchenger.

44 **C. Schenk,** Schlosser, **Schaffhausen,** Glättekohlen und Kohleneisen.

Nähmaschinen jeden Systems
45 **Hugentobler,** Uhrmacher, **Weinfelden.**

46 **Zuberbühler-Kettiger, Aarburg** Knaben-Erziehungs-Anstalt.

47 **A. Bridler,** Kupferschmied, **St. Gallen,** Kücheneinrichtungs-Magazin.

48 **J. Finsler** im „Meiershof", **Zürich,** Droguerie.

49 **Forster & Taylor** in **Zürich,** Sparseife-Fabrik.

50 Frau **Kleiner,** Hebamme, **Basel,** Bläsiringweg 104.

51 Frau **Zincke** z. Schweizerh., **Aussersihl.** en gros Honig-Handlung en détail

☞ Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmässiger Inserenten auf billigste Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger und kürzester Art dem konsumirenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder in Erinnerung bringen. — NB. Es werden nur anerkannt solide Adressen aufgenommen. — Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der „Schweizer Frauen-Ztg." und als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 15,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz. — Während der Inserationszeit erhalten die verehrl. Auftraggeber ein Exemplar gratis und franco. Nach Ablauf der Einrückung erfolgt Nachnahme ohne weitere Belege.

Druck der M. Kälin'schen Buchdruckerei in St. Gallen.